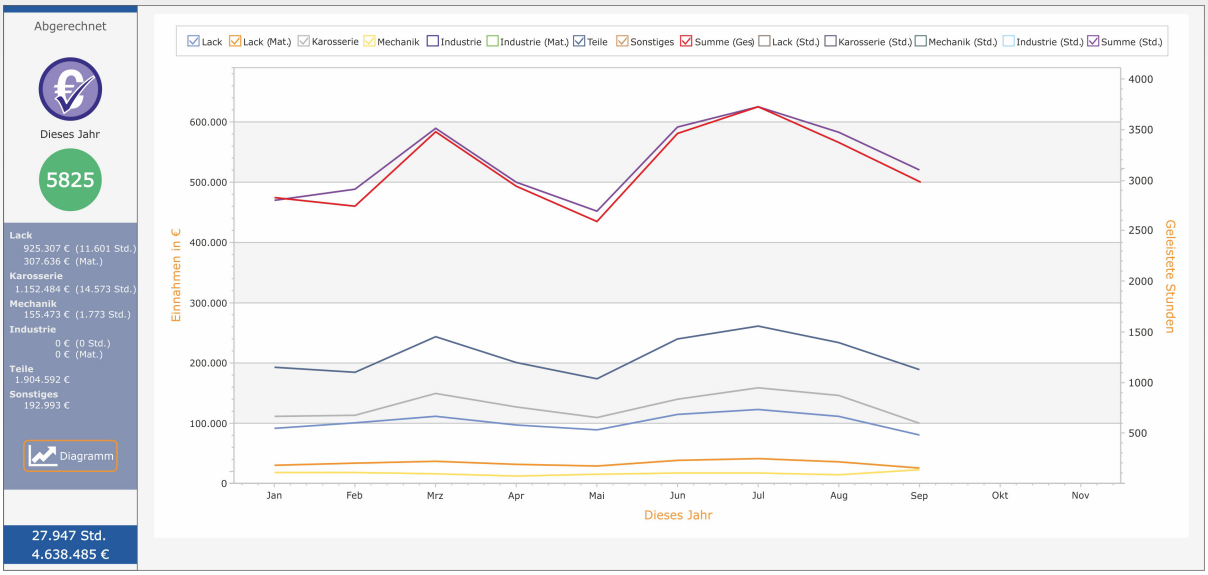
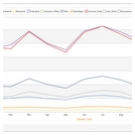
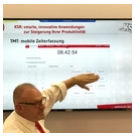
SCHADEN.NEWS









05.12.2018

MEHR RENTABILITÄT DURCH FLEXIBLE WERKSTATTPLANUNG

Für Matthias Schuckert, Vertriebsleiter des Softwareanbieters KSR, ist eines klar: „2019 wird der Markt für die Reparaturfachbetriebe nicht einfacher werden. Wer beispielsweise den Schadentalk auf der Automechanika verfolgt hat, weiß, dass die Kenntnis der eignen Zahlen eine unverzichtbare Grundlage für erfolgreiche Verhandlungen mit Versicherern oder Schadensteuerern ist." Das zweite Thema, das im neuen Jahr bei KSR eine ganz wichtige Rolle spielen wird, heißt Produktivitäts- und damit im Endeffekt Rentabilitätssteigerung. "An dieser Stelle haben es die Reparaturfachbetriebe mit effektiver Werkstattplanung und einem bedarfsorientierten Ressourceneinsatz selbst in der Hand, ihre Potenziale auszureizen", betont Matthias Schuckert.

EIN SYSTEM FÜR ALLE LÖSUNGEN

Zwei Aufgabenstellungen also, die laut KSR nur mit passenden EDV-Lösungen vollständig zu bewältigen sind. Dabei gilt es allerdings, weitere Klippen bzw. mögliche Produktivitätskiller zu umschiffen. Der Geschäftsführer und Entwicklungschef der KSR EDV-Ingenieurbüro GmbH, Peter Ringhut, weiß, worauf es dabei ankommt: „Unsere Tools für Werkstattplanung und Ressourcenmanagement arbeiten perfekt mit unserem Managementsystem VCS oder unserer Zeiterfassung TCS zusammen. Damit sparen sich unsere Anwender nervige Medienbrüche und aufwändige, meist fehlerbehaftete Mehreingaben, wie sie beim Einsatz von externen Planungs-Tools auftreten können. Je weniger unterschiedliche EDV ein Fachbetrieb im Einsatz hat, desto weniger Aufwand wird er damit haben. Eine einheitliche Programmumgebung bringt da viele offensichtliche Effizienz-Vorteile."

ALLE ZAHLEN SICHTBAR DARSTELLEN

Matthias Schuckert ergänzt: „Das gilt insbesondere dann, wenn es darum geht, sich einen Überblick über die eigenen Zahlen zu verschaffen. Das KSR-Dashboard liefert unseren Anwendern alle Zahlen, Daten und Fakten aus dem eigenen Betrieb, die sie benötigen, um unternehmerische Entscheidungen zu treffen oder um mit gewerblichen Kunden vernünftige Konditionen zu verhandeln. Und weil das Dashboard ein Zusatzmodul unseres Programmpaketes ist, geht das ohne Mehraufwand für die Werkstätten. Denn die Zahlen sind ja bereits da, und wir schaffen mit dem Dashboard nun die Möglichkeit, diese Daten verständlich darzustellen und zielgerichtet auszuwerten."

LOKALTERMINE IM JANUAR UND FEBRUAR

Wer sich einen Eindruck darüber verschaffen möchte, wie einfach sich Werkstattplanung, Ressourcenmanagement oder die Auswertung in einem integrierten System realisieren lassen, den lädt das KSR-Team zu einem der sechs deutschlandweiten Lokaltermine 2019 ein. Profitieren Sie von EDV-News, Branchen-Infos, Austausch mit Experten und Talk beim abschließenden Abendessen. Die genauen Termine erfahren Sie in der Leftbar.

Ina Otto